

	<p>Object: Hortfund von Otterstadt "Angelhof"</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Collection: Römerzeit (Sammlungsausstellung)</p> <p>Inventory number: 1941_10_I bis 1941_10_XXVI</p>
--	---

Description

1940 wurde beim Kiesbaggern im Altrhein ein Hortfund aus 25 römischen Bronzegefäßen und einem Schildbuckel entdeckt. Bedingt durch die Art der Fundbergung und die nur unzureichend dokumentierte Fundsituation war der Komplex ursprünglich womöglich umfangreicher. Der Hortfund besteht mehrheitlich aus Küchengeschirr, unter dem v. a. ein henkelloses Becken mit einer Weiheinschrift an den Gott Merkur hervorzuheben ist. Nur wenige Gefäße sind dem Tafelgeschirr zuzurechnen, darunter zwei Hemmorer Eimer, die als Weinbehälter dienten. Der Hortfund wurde wohl von germanischen Plünderern in den nordwestlichen Provinzen erbeutet und auf dem Rückweg bei einer Rheinüberquerung verloren.

Basic data

Material/Technique:	Bronze, Eisen
Measurements:	26 Einzelobjekte

Events

Found	When	1940
	Who	
	Where	Angelhofer Altrhein
Lost	When	259-260 CE
	Who	
	Where	

Keywords

- Archaeology of the Roman provinces
- Hoard
- Metallgefäß

Literature

- Richard Petrovsky (2006): Der Hortfund von Otterstadt "Angelhof" (Rhein-Pfalz-Kreis). In: Geraubt und im Rhein versunken. Der Barbarenschatz. Stuttgart